



Stadtparlament

Rathaus
9001 St.Gallen

Stadtschreiber
Telefon 071 224 53 22
Telefax 071 224 57 01
manfred.linke@stadt.sg.ch

Beschluss-Protokoll

Amtsdauer 2005 - 2008

5. Sitzung

Dienstag, 26. April 2005, 16.00 Uhr, Waaghaus

Vorsitz: Josef Ebnetter

Anwesend: 59 Mitglieder

Abwesend: Ruth Bischoff-Bruggmann, Christina Fehr Dietsche, Etrit Hasler, Marie-Theres Thomann-Seiz

Verhandlungsgegenstände

1. Eröffnung von drei Freiwilligen Schulhausangeboten in den Schulquartieren Riethüsli, Hebel/Bach und Halden
2. Zonenplanänderung „Höggersberg“ für den Neubau der Sporthalle der Universität St.Gallen
3. Neuerschliessung des Areals Maestrani mit Erdgas, Wasser und Elektrizität
4. Bau einer neuen Transformatorenstation im Gebiet Unterer Graben samt Eingliederung in die Leitungsnetze
5. Neues Abwasserreglement
6. Interpellation Veronica Hälg-Büchi; Aschenbecher an Bushaltestelle; schriftlich
7. Interpellation Walter Brunner: Tempo 80 auf der A1 – weniger Luftschadstoffe, Lärm und Stau; schriftlich
8. Interpellation Doris Königer, Andreas Frank: Der nächste Frühling kommt bestimmt – Velostation als Versuchsbetrieb; schriftlich



9. Interpellation Walo Möri-Sommer, Marcel Rotach: Aufwertung der Quartierpolizei; schriftlich
10. Motion Martin Boesch: Leistungsauftrag für die Stiftung St.Galler Museen

5.1

Eröffnung von drei Freiwilligen Schulhausangeboten in den Schulquartieren Riethüsli, Hebel/Bach und Halden

(Vorlage des Stadtrats vom 8. März 2005, Nr. 0291)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

1. Der Eröffnung von drei Freiwilligen Schulhausangeboten in den Schulquartieren Riethüsli, Hebel/Bach und Halden auf Beginn des Schuljahres 2005/2006 mit jährlich wiederkehrenden Kosten von Fr. 130'000.– wird zugestimmt und für Anpassungsarbeiten und den Betrieb der Schulhausangebote ein Nachtragskredit von Fr. 436'000.– bewilligt.
2. Es wird festgestellt, dass dieser Beschluss gemäss Art. 8 Ziff. 6 lit. b der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.

Voten

Albert Rüesch (Präsident Bildungskommission), Felix Reut, Jennifer Deuel-Zumstein, Roland Breitenmoser, Susi Tapernoux-Frey, Rahel Gerlach, Franziska Wenk, Susi Tapernoux-Frey, Roland Breitenmoser, Jennifer Deuel-Zumstein, Stadträtin Barbara Eberhard-Halter (Direktorin Schule und Sport), Roland Breitenmoser, Walter Brunner, Jennifer Deuel-Zumstein, Stadträtin Barbara Eberhard (Direktorin Schule und Sport), Christian Hostettler, Stadträtin Barbara Eberhard-Halter (Direktorin Schule und Sport)

5.2

Zonenplanänderung „Höggersberg“ für den Neubau der Sporthalle der Universität St.Gallen (Vorlage des Stadtrats vom 8. März 2005, Nr. 0292)

Ausstand: Doris Königer

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

1. Die Zonenplanänderung „Höggersberg“ für den Neubau Sporthalle Universität St.Gallen wird gutgeheissen, vorbehalten bleibt die Zustimmung der Bürgerschaft des Kantons St.Gallen zum Projekt für die Sanierung und Erweiterung der Universität.
2. Es wird festgestellt, dass dieser Beschluss gemäss Art. 8 Ziff. 2 der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum untersteht.



Voten

Roger Dornier (Präsident Baukommission)

5.3

Neuerschliessung des Areals Maestrani mit Erdgas, Wasser und Elektrizität

(Vorlage des Stadtrats vom 15. März 2005, Nr. 0318)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

1. Das Projekt für die Erschliessung des Areals Maestrani mit Elektrizität im Gesamtbetrag von Fr. 390'000.– wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.
2. Das Projekt für die Erschliessung des Areals Mestrani mit Erdgas im Gesamtbetrag von Fr. 469'000.– wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Erdgasversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.
3. Das Projekt für die Erschliessung des Areals Maestrani mit Wasser im Gesamtbetrag von Fr. 233'000.– wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Wasserversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.
4. Es wird festgestellt, dass diese Beschlüsse gemäss Art. 8 Ziff. 6 lit. a der Gemeindeordnung gesamthaft dem fakultativen Referendum unterstehen.

Voten

Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Roman Bühler, Christian Hostettler

5.4

Bau einer neuen Transformatorenstation im Gebiet Unterer Graben samt Eingliederung in die Leitungsnetze

(Vorlage des Stadtrats vom 15. März 2005, Nr. 0319)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

Das Projekt für den Bau der Transformatorenstation im Gebiet Unterer Graben 21 samt Eingliederung in die Leitungsnetze im Kostenbetrage von Fr. 689'000.– wird gutgeheissen und dafür zu Lasten der Baurechnung der Elektrizitätsversorgung ein entsprechender Verpflichtungskredit erteilt.



Voten

Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Johannes Hofstetter

5.5

Neues Abwasserreglement

(Vorlage des Stadtrats vom 26. Oktober 2004, Nr. 5226)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

1. Es wird ein Abwasserreglement erlassen.
2. Dieser Beschluss untersteht gemäss Art. 8 Ziff. 1 der Gemeindeordnung dem fakultativen Referendum.

Anträge / Abstimmungen

Roland Breitenmoser, Art. 16 Abs. 3: „innert zehn Jahren“ statt „innert fünf Jahren“ abgelehnt

Antrag Roland Breitenmoser, Art. 22 lit. d, am Ende:
„sowie durch die Spezialfinanzierung“ anstelle von „sowie den allgemeinen Haushalt“ abgelehnt

VotenEintretensdebatte

Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Walo Möri, Christian Hostettler, Marcel Rotach, Michael Keller, Thomas Schwager, Lisa Etter-Steinlin

Detailberatung

Art. 1: Walter Brunner (Präsident Werkkommission)

Art. 14: Walo Möri

Art. 15: Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Walo Möri

Art. 16: Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Roland Breitenmoser

Art. 22: Walter Brunner (Präsident Werkkommission), Roland Breitenmoser, Walo Möri, Stadtrat Fredy Brunner (Direktor Technische Betriebe)

5.6

Interpellation Veronica Hälg-Büchi: Aschenbecher an Bushaltestellen; schriftlich

(Vorlage des Stadtrats vom 9. November 2004, Nr. 5276)

Erklärung der Interpellantin

befriedigt



Anträge / Abstimmungen

keine Diskussion beantragt

Voten

--

5.7

Interpellation Walter Brunner: Tempo 80 auf der A1 - weniger Luftschadstoffe, Lärm und Stau; schriftlich

(Vorlage des Stadtrats vom 25. Januar 2005, Nr. 0124)

Erklärung des Interpellanten

teilweise befriedigt

Anträge / Abstimmungen

Diskussion beantragt und beschlossen

Ordnungsantrag Christian Hostettler: Walter Brunner verlange mit seinem zweiten Votum eine Stellungnahme des Stadtrats dazu, ob er eine permanente Geschwindigkeitsbeschränkung prüfen wolle; dies sei nicht traktandiert und könne daher nicht verlangt werden.
abgelehnt

Voten

Walter Brunner (Interpellant), Stephan Braun, Heinrich Seger, Gian Bazzi, Thomas Schwager, Christoph Solenthaler, Walter Brunner (Interpellant), Christian Hostettler, Stadträtin Elisabeth Beéry Siegwart (Direktorin Bau und Planung)

5.8

Interpellation Doris Königer und Andreas Frank: Der nächste Frühling kommt bestimmt - Velostation als Versuchsbetrieb; schriftlich

(Vorlage des Stadtrats vom 18. Januar 2005, Nr. 0098)

Erklärung der Interpellanten

zum grossen Teil befriedigt

Anträge / Abstimmungen

Diskussion beantragt und beschlossen



Voten

Doris Königer (Interpellantin), Andreas Frank, Robert Guggenbühl, Trudy Cozzio-Heuberger, Stadträtin Elisabeth Beéry Siegwart (Direktorin Bau und Planung)

5.9

Interpellation Walo Möri-Sommer, Marcel Rotach: Aufwertung der Quartierpolizei; schriftlich

(Vorlage des Stadtrats vom 25. Januar 2005, Nr. 0125)

Erklärung der Interpellanten

sehr befriedigt

Anträge / Abstimmungen

Diskussion beantragt und beschlossen

Voten

Walo Möri (Interpellant), Franz Fässler, Martin Boesch, Marcel Rotach, Andreas Frank, Stadtrat Hubert Schlegel (Direktor Soziales und Sicherheit)

5.10

Motion Martin Boesch: Leistungsauftrag für die Stiftung St.Galler Museen; Umwandlung in ein Postulat und Frage der Erheblicherklärung

(Beschluss des Stadtrats vom 25. Januar 2005, Nr. 0123)

Beschluss des Stadtparlaments (Schlussabstimmung)

Im Einvernehmen mit dem Motionär wird der Vorstoss **in ein Postulat** mit folgendem Wortlaut **umgewandelt** und **erheblich** erklärt: „Der Stadtrat wird beauftragt, zu prüfen und dem Stadtparlament Bericht zu erstatten, ob und gegebenenfalls mit welchem Inhalt mit der Stiftung St.Galler Museen eine Leistungsvereinbarung abzuschliessen sei“.

Begründung der Motion

Martin Boesch (Motionär)

Stellungnahme des Stadtrats

Stadtpräsident Franz Hagmann (Direktor Inneres und Finanzen)

Voten

Angela Tsering-Bruderer, Robert Schmid, Peter Dörflinger, Jennifer Deuel-Zumstein, Stadtpräsident Franz Hagmann (Direktor Inneres und Finanzen)



5.11

Neue Parlamentarische Vorstösse

- Interpellation Roland Gehrig: Brückenangebote – Abschaffung des Freiwilligen 10. Schuljahres; Antrag auf Dringlicherklärung durch das Präsidium (durch das Präsidium im Anschluss an die Sitzung gemäss Art. 76 Geschäftsreglement Stadtparlament dringlich erklärt)
- Interpellation Max Lemmenmeier: Projekt „Qualität in multikulturellen Schulen“; schriftlich
- Interpellation Sylvia Huber, Thomas Schwager, Andreas Frank: Randgruppenreservat bei der Kreuzbleiche; schriftlich

5.12

Anhängige Geschäfte

- Standortbeitrag an den Neubau des Bundesverwaltungsgerichtes
- Interpellation Thomas Schwager: Verfehler Winterbeginn in St.Gallen?; schriftlich
- Interpellation Walter Brunner: Nadelöhr für den öffentlichen Verkehr; schriftlich
- Interpellation Peter Dörflinger: Vernetzte nachhaltige Stadtentwicklung / „Aalborg Commitments“; schriftlich
- Postulat Doris Königer; Veronica Hälg-Büchi: Zukunft dank Tram; Bequem und schnell von Ost nach West
- Interpellation Max Lemmenmeier: Einladung zur Einbürgerung; schriftlich
- Konzert und Theater St.Gallen; Verlängerung der Subventionsordnung bis 2011 (24.05.2005)
- Interpellation Doris Königer; Beata Studer-Lenzlinger: „Kreuzung Sonne Rotmonten“ – wie weiter?; schriftlich (24.05.2005)
- Interpellation Walter Brunner: Bedarfsgerechte Ansätze für Mietzinse in der Sozialhilfe?; schriftlich (24.05.2005)
- Interpellation Susi Tapernoux-Frey: Mehr Schutz vor Passivrauchen!; schriftlich (24.05.2005)
- Motion FDP-Fraktion (Christoph Solenthaler): KLIPP-KLAPPE zu! (24.05.2005)
- Motion Johannes Hofstetter: Abschaffung der Vergnügungssteuer in der Stadt St.Gallen (24.05.2005)
- Interpellation Peter Dörflinger: Tourismus in St.Gallen: Viel Event! Wie viel Substanz? Welche Rolle für die Stadt?; schriftlich (14.06.2005)
- Interpellation Franziska Wenk: Wie sieht die Schulorganisation in anderen Städten aus?; schriftlich (14.06.2005)



Schluss der Sitzung: 19.05 Uhr

Der Präsident:
Josef Ebner

Die Vizepräsidentin:
entschuldigt

Die Stimmzähler-/in:
Stephan Braun
Angela Tsering-Bruderer
Guido Keller

Der Sekretär:
Manfred Linke

Rechtskraft von Ratsbeschlüssen

am 22. März 2005:

Liegenschaft Geltenwilenstrasse 2; Renovation der Gebäudehülle, Verbesserung Wärmeschutz und Einbau von Musikproberäumen im Kostenbetrag von Fr. 1'135'000.--.

Theater St.Gallen, Umnutzungen und Erweiterung der Werkstätten sowie Verlegung des Gartenbauamt-Stützpunktes Zentrum. Es werden folgende Verpflichtungskredite erteilt:

- a) Für die Umnutzungen und für die Erweiterung der Werkstätten des Theaters ein Betrag von Fr. 3'630'000.--.
- b) Für die Verlegung des Gartenbauamt-Stützpunktes Zentrum ein Betrag von Fr. 330'000.--.

am 19. April 2005:

Kredit im Betrag von Fr. 1'224'000.-- für das Projekt Bleicheli, Freiraumgestaltung Raiffeisenzentrum, Instandstellung Schreinerstrasse und Bleichstrasse.

